LANDTAG MECKLENBURG-VORPOMMERN
9. Wahlperiode

Drucksache 9/51
29.10.2026
(Termin zur Beantwortung gemäß § 64 Absatz 1 GO LT: 12.11.2026)

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Christian Skotnik, Fraktion der AfD

Weltdiabetestag – Diabetes mellitus in Mecklenburg-Vorpommern – Versorgung, Prävention und Teilhabe

Der Weltdiabetestag am 14. November macht jährlich auf die Bedeutung von Diabetes mellitus sowie auf Prävention, Früherkennung und Behandlung aufmerksam.
Mecklenburg-Vorpommern weist seit Jahren eine hohe Diabetesbelastung auf. Das Robert Koch-Institut verzeichnet für das Land überdurchschnittliche Raten bei diabetesbedingten Krankenhausfällen und Majoramputationen. Bereits die Enquete-Kommission „Zukunft der medizinischen Versorgung in Mecklenburg-Vorpommern“ stellte 2021 zudem Defizite bei der diabetologischen Versorgung fest.
Im Oktober 2025 beschloss die Landesregierung eine neue Landesstrategie für Gesundheitsförderung und Prävention.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche konkreten Maßnahmen hat die Landesregierung aus den vom Robert Koch-Institut ausgewiesenen überdurchschnittlichen Raten ambulant-sensitiver Diabetes-Krankenhausfälle und diabetesbedingter Majoramputationen in Mecklenburg-Vorpommern abgeleitet?

2. Welche Maßnahmen hat die Landesregierung seit dem Abschlussbericht der Enquete-Kommission im Jahr 2021 ergriffen, um den dort festgestellten Mangel an diabetologisch qualifizierten Ärzten sowie Diätassistenten zu verringern?
   Welche Ergebnisse wurden damit bisher erreicht?

3. Welche aus den zusätzlichen Mitteln für die Landesstrategie Gesundheitsförderung und Prävention finanzierten Maßnahmen dienen konkret der Prävention von Typ-2-Diabetes oder der Verringerung seiner wesentlichen Risikofaktoren (bitte jeweils Projekt, Träger, Zielgruppe, Förderhöhe und Laufzeit angeben)?

4. Welchen Stand hat die Umsetzung des Landtagsbeschlusses zu Drucksache 8/2333 hinsichtlich verbindlicher DGE-Qualitätsstandards für die Verpflegung in öffentlichen Kindertageseinrichtungen und Schulen?
   Welche weiteren Schritte plant die Landesregierung hierzu?

5. Welche landesweit einheitliche Verfahrensweise wurde seit dem fachlichen Austausch vom 31. Januar 2025 für Kinder mit Diabetes entwickelt, die während des Besuches einer Kindertageseinrichtung oder Schule Unterstützung benötigen, damit Zuständigkeitsfragen zwischen Krankenkassen und Trägern der Eingliederungshilfe nicht zu Unterbrechungen der Betreuung oder Beschulung führen?

Christian Skotnik, MdL